

Polizei deckt illegale Geschäfte in Rüsselsheimer Kiosken auf

Bei einer Polizeikontrolle in Rüsselsheim wurden illegale Potenzmittel und gefälschte Produkte in Kiosken beschlagnahmt.

Bei einer umfangreichen Kontrolle in Rüsselsheim hat die Polizei am Dienstag, dem 3. September, eine Vielzahl von Verstößen gegen die Gesetze festgestellt. Die Maßnahme fand in der Innenstadt und auf der Bundesstraße 486 (B 486) statt und dauerte von 11 bis 20 Uhr. Die Beamten waren sichtlich überrascht von den Ergebnissen der Kontrolle.

Die Kioske in der Stadt standen im Mittelpunkt der Untersuchung. In zwei Läden stießen die Polizisten auf eine alarmierende Menge an illegalen E-Zigaretten und weiteren Produkten, die unter Verstoß gegen geltende Gesetze verkauft wurden. Insgesamt wurden rund 800 E-Zigaretten, 250 Packungen Snus und 200 Einheiten Kautabak beschlagnahmt, die offenbar steuerlich nicht abgeführt wurden.

Illegale Produkte und Arzneimittelverstoß

Zusätzlich entdeckten die Beamten im ersten Kiosk 16 gefälschte Apple AirPods, die aufgrund des Markengesetzes sichergestellt wurden. Zudem fanden die Polizistinnen und Polizisten 120 Tabletten eines potenzsteigernden Medikaments, was zu einer Anzeige wegen eines Verstoßes gegen das Arzneimittelgesetz führte. Diese Funde werfen ein grelles Licht auf die illegalen Geschäfte, die in den Kiosken abgewickelt werden.

Ein dritter Kiosk war ebenfalls nicht ohne Mängel, da dort Hunderte Liter Getränke verkauft wurden, die nicht ordnungsgemäß mit einem Pfandsiegel gekennzeichnet waren, was die Verpackungsverordnung verletzt. Auch hier wird der Betreiber vor die Konsequenzen eines rechtlichen Verfahrens gestellt.

Die Maßnahme beschränkte sich jedoch nicht nur auf Kontrollen in Kiosken. Auch auf der B 486 wurden zahlreiche Verkehrsteilnehmer überprüft. Insgesamt 159 Personen, darunter 94 Autofahrer, 15 Fahrradfahrer und 12 E-Scooter-Fahrer, wurden kontrolliert. Bei diesen Kontrollen stellte die Polizei verschiedentliche Verstöße fest, unter anderem ungesicherte Kinder in Fahrzeugen. Ein 16-jähriger wurde wegen Fahrens ohne Versicherung mit einem Elektrokleinstfahrzeug angezeigt, während ein 42-jähriger Autofahrer ohne gültige Fahrerlaubnis gestoppt wurde.

Ein weiterer Vorfall ereignete sich im Verna-Park, wo Zivilfahnder einen 24 Jahre alten Mann festnahmen. Er hatte über 25 Gramm Marihuana und mehr als 40 Gramm Haschisch bei sich, inklusive einer Feinwaage und Tütchen, was auf einen möglichen Drogenhandel hinweist.

Das umfangreiche Vorgehen der Polizei, unterstützt von Zoll und Ordnungsamt, in verschiedenen Stadtteilen zeigt, dass der Kampf gegen illegale Geschäfte und Verstöße gegen die Gesetze weiterhin hohe Priorität hat. Die Ergebnisse der Kontrolle in Rüsselsheim sind dabei beunruhigend und verdeutlichen die Notwendigkeit verstärkter Überwachung und Maßnahmen zur Bekämpfung illegaler Aktivitäten.

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de